



SÜDFRANKREICH

Pilgerreise mit Pfarrer Helmut Scheer

19. – 26.6.2020

Flugdetails

Linienflug mit Austrian in der Economy Class.

Flugzeiten: (vorbehaltlich Änderungen)

	Abflug	Ankunft	Uhrzeit Abflug	Uhrzeit Ankunft	Flug- nummer
19.6.2020	Wien	Nizza	12:40 Uhr	14:25Uhr	OS425
26.6.2020	Nizza	Wien	21:25Uhr	23:10Uhr	OS430



Diese Reise bietet eine tolle Gelegenheit, Kunst, Kultur und landschaftliche Schönheit in Südfrankreich zu erleben. Einer der schönsten Küstenabschnitte der französischen Mittelmeerküste steht für malerisches Flair, berühmte Städte wie Cannes, Avignon, Aix-en-Provence sowie Nîmes, wunderschöne Bauwerke und Bergdörfer und endlos lange Promenaden. Aber auch die traumhafte Landschaft Südfrankreichs mit dem zauberhaften Landstrich der Camargue mit dem Duft von Lavendel und Jasmin und dem reichen Erbe aus römischer Vergangenheit laden ein, dort Gast zu sein.

Programmvorschlag

1. Tag, 19.6.:

Anreise nach Nizza – Avignon

Transfer von Kreuzstetten zum Flughafen Wien-Schwechat. Linienflug nach **Nizza**. Begrüßung durch die örtliche deutschsprachige Reiseleitung am Flughafen Nizza. Danach erfolgt der Transfer nach **Avignon** ins Hotel. Abendessen und Nächtigung.

2. Tag, 20.6.:

Ausflug Orange – Avignon: Stadtbesichtigung

Der heutige Tag führt Sie zunächst in die Stadt **Orange** – das Tor zur Provence. Die Stadt ist bekannt für seine römischen Bauwerke wie z.B. den Stadtgründungsbogen und das Theater, die beide im Jahre 1981 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurden. Danach Rückfahrt nach **Avignon**. Die Stadt am Ufer der Rhone, das durch ein altes Volkslied über eine Steinbrücke - „Sur le pont d'Avignon“ - große Bekanntheit erlangte. Doch ihre wahre Bedeutung erlangte sie durch den Sitz der Päpste im 14. Jh. –





daher hat auch die Stadt den Beinamen „Stadt der Päpste“. Die Altstadt mit ihren prächtigen mittelalterlichen Häusern ist von einer beeindruckenden Befestigungsmauer umgeben. Sie gehört mit dem gotischen Papstpalast – Palais des Papes – aus dem 14. Jh., die Bischofsanlage, dem Dom und der berühmten Brücke zum UNESCO Weltkulturerbe.

Möglichkeit zu einer Messe in der Basilika Notre-Dame des Doms.

Nach einer Stadtführung haben Sie etwas Zeit durch die Stadt zu Bummeln und einen Café in einen der zahlreichen Bistros zu trinken. Abendessen und Nächtigung.

3. Tag, 21.6.: Ausflug: Abtei St. Michel de Frigolet – Nimes – Pont du Gard

Der heutige Tag führt Sie zunächst zur **Abtei Saint Michel de Frigolet**. Im Herzen der wilden Landschaft der Montagnette – einem Hügelgebiet zwischen Avignon und Tarascon– befindet sich die aus dem 12. Jh. stammende Abtei der Prämonstratenser. Aufgrund der zahlreichen Thymianbüscheln, die dort überall wachsen, hat die Abtei ihren Namen bekommen.



Möglichkeit zu einer Messe in der großen Basilika der Abtei.

Im Anschluss erfolgt die Weiterfahrt nach **Nimes**. Die alte Römerstadt gehört zu den schönsten Städten Südfrankreichs. Römisch, klassisch und zugleich zeitgenössisch – so präsentiert sich auch die Stadt und verdankt seine Bedeutung vor allem den historischen Baudenkmälern der römischen Kultur. Sie unternehmen einen Spaziergang durch die malerische historische Altstadt.

Danach erreichen Sie den **Pont du Gard**. Das großartige Aquädukt aus dem 1. Jh. n. Chr. zeugt von technischer Leistung der römischen Bauherren. Die Brücke ist von beeindruckender Höhe und beinhaltet einen der am besten erhaltenen Wasserkanäle aus der Römerzeit in Frankreich.

Rückfahrt nach Avignon ins Hotel. Abendessen und Nächtigung.

4. Tag, 22.6.: Ausflug: Camargue – Ste Maries-de-la-Mer – Aigues Mortes

Verbringen Sie den heutigen Tag in der **Camargue**. Eine der schönsten Sumpflandschaften im Süden Frankreichs ist heute ein Naturschutzgebiet. Hier leben viele verschiedene Arten an Wasservögel und zahlreiche rosa Flamingos sowie die typischen Stiere der Camargue. Eine touristische Attraktion sind allerdings die wunderschönen weißen Camargue-Pferde – eine wildlebende Herde, die nur hier vorkommen. Sie besuchen die Wallfahrtskirche der Zigeuner – Notre Dame de la Mer – in **Saintes-Maries-de la Mer**. In der Wallfahrtskirche befindet sich die „Schwarze Sara“ – auch Sara die Zigeunerin genannt. Ihre historische Existenz ist umstritten. Die Sinti und Roma haben sie als ihre Schutzheilige erwählt.



Möglichkeit zu einer Messe in Ste Maries de la Mer.

Bevor Sie zurück ins Hotel fahren, besuchen Sie die Stadt **Aigues-Mortes** mit ihrer vollständig erhaltenen Stadtmauer aus dem 13. Jahrhundert. Abendessen und Nächtigung.

5. Tag, 23.6.: Region Lubéron: Gordes – Roussillon –



Silvacane – Aix-en-Provence

Verbringen Sie den heutigen Tag in der Region Lubéron, das sich im Südosten des Landes der Region Provence-Alpes-Coted'Azur befindet. Das Gebiet beeindruckt durch seine ursprüngliche und herrliche Naturlandschaft mit ihren weiten Wäldern, klaren Wasserläufe, wilden Kräutern und den Lavendelfeldern.

Der kleine Ort **Gordes** liegt auf einem ca. 600 m hohen Hügel und bietet einen fantastischen Blick auf das Tal des Flusses Coulon gegenüber dem Luberon-Gebirge.

Im Anschluss besuchen Sie **Roussillon** am Fuße des Luberon-Massivs. Der Ort wird als das schönste Dorf Frankreichs bezeichnet und ist vor allem durch seine ockerhaltige rote Erde bekannt. Dieser Rohstoff wird zur Herstellung von Farben verwendet.

Ihr nächstes Ziel ist die **Zisterzienserkloster Silvacane**. Die im 12. Jh. gegründete Abtei gilt als die älteste der Provence.

Möglichkeit zu einer Messe in der Abteikirche Silvacane.

Bevor Sie zurück ins Hotel fahren, besuchen Sie eine Olivenöl-Mühle, auf der auch heimische Weine verkostet werden können.

Danach fahren Sie nach **Aix-en-Provence** ins Hotel. Abendessen und Nächtigung.



6. Tag, 24.6.:

Ausflug Marseille

Heute Vormittag besuchen Sie **Marseille**, Kulturhauptstadt Europas 2013, gilt als wichtigste französische Hafenstadt und liegt am Golf du Lion und am Fuß des gebirgigen Hinterlandes Massif des Calanques. Südlich der Stadt befindet sich die Kathedrale Notre Dame de la Garde, die Mitte des 19. Jh. anstelle einer mittelalterlichen Wallfahrtskirche errichtet wurde. Heute gilt sie gemeinsam mit dem Hafen als Wahrzeichen der Stadt.

Möglichkeit zu einer Messe in der Basilika Notre-Dame-de-la-Garde.

Sie unternehmen eine Rundfahrt zu den schönsten Sehenswürdigkeiten und kommen auch am Altstadtviertel Panier und dem alten Hafen Vieux Port vorbei.

Rückfahrt ins Hotel. Abendessen und Nächtigung.



7. Tag, 25.6.:

Aix-en-Provence: Stadtbesichtigung – St. Raphael

Genießen Sie den Vormittag in **Aix-en-Provence**: Die Universitätsstadt befindet sich in der Region Provence-Alpes-Coted'Azur und gilt als historische Hauptstadt der Provence. Die Stadt mit der Kathedrale Saint Sauveur ist auch Sitz des katholischen Erzbischofs.

Möglichkeit zu einer Messe in der Kathedrale St. Sauveur.

Lassen Sie sich vom Charme der Stadt verzaubern, die sich ganz besonders durch ihre Vielzahl an barocken Gebäuden, Brunnen und Plätzen sowie einem Gewirr an kleinen Gässchen auszeichnet. Die Prachtmeile Cours Mirabeau ist nach dem Schriftsteller Graf Gabriel Honoré de Mirabeau benannt und wurde anstelle der alten Stadtmauer als Flanierboulevard für Karossen angelegt.





Nach einer Besichtigung fahren Sie in den Süden in Richtung Coted'Azur ins Hotel in **St. Raphael**. Abendessen und Nächtigung.

8. Tag, 26.6.: Cannes: Stadtbesichtigung – Schifffahrt – Transfer – Rückflug nach Wien – Transfer nach Kreuzstetten

Ein Vormittag in **Cannes**: Die Stadt liegt an der Mittelmeerküste in Südfrankreich und beeindruckt durch ihren berühmten Boulevard de la Croisette – die von Palmen gesäumte Flaniermeile. Diese wundervolle Stadt verkörpert auf ganz wunderbare Weise das „Savoirvivre“ mit seinen zahlreichen Villen. Stadtrundgang durch die Altstadt und zum berühmten Filmpalast an der Croisette. Südlich der Stadt sind die beiden Inseln Sainte Marguerite und Saint Honorat gut sichtbar. Vom Hafen aus unternehmen Sie eine **Schifffahrt** auf die Insel St. Honorat.



Möglichkeit zu einer Messe in der kleinen Kapelle im Kloster St. Honorat.

Danach erfolgt der Transfer zum Flughafen Nizza.

Mit vielen wunderschönen Eindrücken von Südfrankreich treten Sie die Rückreise nach Österreich an.

Rückflug nach Wien und Transfer nach Kreuzstetten.

Preis

Mindestteilnehmer: 46 Personen

Pauschalpreis pro Person im Doppelzimmer:	€ 1.599,00
Einzelzimmerzuschlag:	€ 359,00

Inkludierte Leistungen:

- 7 Nächtigungen in 4 Sterne Hotels im Doppelzimmer mit Bad od. Du/WC: davon 4 x in Avignon, 2 x in Aix-en-Provence und 1 x in St. Raphael
- Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- Busgestellung ab / bis Flughafen Nizza
- Rundreise und Besichtigungen laut Programm
- Eintritte: Papstpalast in Avignon, Pont du Gard, Abtei Saint Michel de Frigolet, Abtei Silvacane
- Bootsfahrt zur Insel St. Honorat am 8. Tag
- Kopfhörer p.P. (2. – 8. Tag)
- lokale deutschsprachige Reiseleitung ab / bis Flughafen Nizza
- Trinkgeldpauschale (€ 30,- p.P.)
- Busgestellung ab / bis Kreuzstetten
- Reisebegleitung durch Herrn Pfarrer Helmut Georg Scheer

Nicht im Preis inkludierte Leistungen:

- Storno- und Reiseschutzversicherung
- Getränke



Allgemeine Informationen

VERANSTALTER: REISEWELT GMBH, A-4020 LINZ, EUROPAPLATZ 1A, Tel.: +43 732 6596 26001, office@reisewelt.at

Nähere Details zur Reisewelt GmbH können mittels GISA Abfrage (www.gisa.qv.at/abfrage) in Erfahrung gebracht werden: GISA-Zahl 14955723

Gemäß der Pauschalreiseverordnung (PRV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen und verbundenen Reiseleistungen der Reisewelt GmbH unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt maximal 20% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens zwanzig Tage vor Reiseantritt – Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden und sind auch nicht abgesichert. Garant ist Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft Europaplatz 1a, 4020 Linz. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer allfälligen Insolvenz beim Abwickler (Europäische Reiseversicherung AG (Kratochwilestraße 4, 1220 Wien, Tel.: +43 1 3172500, Fax: +43 1 3199367) vorzunehmen.

Die Reisenden können diese Einrichtung oder gegebenenfalls die zuständige Behörde (Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, Stubenring 1, 1010 Wien, service@bmdw.gv.at, Tel. +43 1 71100 805555) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von Reisewelt GmbH verweigert werden. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Reisewelt als Veranstalter (<https://www.reisewelt.at/de/impressum.html>) sowie die besonderen Bedingungen des Leistungsträgers/Versicherers.

Preis- und Tarifstand: September 2019. Mindestteilnehmer: 45 Personen. Preis-, Programm- und Flugplanänderungen sowie Treibstoffzuschlag unter den gesetzlichen Rahmenbedingungen vorbehalten. Änderungen der ausgewiesenen Zuschläge, Gebühren/Abgaben werden mit den tatsächlichen Kosten bei Ticketausstellung unter den gesetzlichen Rahmenbedingungen nachverrechnet/rückerstattet. Auch hier bleiben Änderungen in den letzten 20 Tagen vor Reiseantritt unberücksichtigt.

Rücktritt des Reisenden unter Entrichtung einer Entschädigungspauschale (Stornogebühren) Die Entschädigungspauschale steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung.

Ab Buchung bis 60. Tag vor Reiseantritt 25%; ab 59. bis 40. Tag vor Reiseantritt 50%; ab 39. bis 20. Tag vor Reiseantritt 75%; ab 19 Tage vor Abreise 100%.

Für Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

REISEWELT GmbH

Jacqueline Zotter

Gruppen & Incentives Wien
Reisewelt GmbH

A-1100 Wien, Wienerbergstraße 11 / Turm A / 7. Stock

Tel: +43 1 6071070 67446

Fax: +43 1 6071070 67476

j.zotter@reisewelt.at

www.reisewelt.at